

Medienmitteilung

Zürich, 12. Dezember 2014

Werner Rothen verlässt die Restaurants Schöngrün

Per Ende Januar 2015 verlässt Spitzenkoch Werner Rothen die Restaurants Schöngrün im Zentrum Paul Klee. Nach zehn Jahren will er sich einer neuen Herausforderung stellen. Bis ein Nachfolger gefunden ist, wird der Betrieb von der bewährten Crew weitergeführt.

Fast zehn Jahre ist es her, seit in der Villa Schöngrün und im Museumscafé des Zentrums Paul Klee die ersten Gäste empfangen wurden. Werner Rothen, heute mit 17 Gault Millau-Punkten und einem Michelin-Stern dotiert, war von der ersten Stunde an dabei. Seit der Eröffnung im Juni 2005 hat er die Restaurants Schöngrün massgeblich mitgeprägt und den Betrieb zu einer der ersten Adressen für Geniesser und Feinschmecker in Bern gemacht. Nun hat er sich entschieden, neue Wege zu gehen und die Restaurants Schöngrün per Ende Januar 2015 zu verlassen. «Wir bedauern Werner Rothens Entscheid sehr», lässt Andreas Hunziker, CEO der ZFV-Unternehmungen, zu denen die Gastronomie im Zentrum Paul Klee gehört, verlauten. «Aber einen kreativen Schaffer wie ihn muss man weiterziehen lassen.»

Nachfolge noch offen

Zurzeit ist noch offen, wer auf Werner Rothen folgt. Dieser hatte in den Restaurants Schöngrün sowohl als Betriebsleiter als auch als Küchenchef figuriert. Vorübergehend werden die Kadermitarbeitenden gemeinsam mit der bewährten Schöngrün-Crew den Betrieb weiterführen. Auf die Suche nach einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin hat sich derweil Michael Thomann, Mitglied der Geschäftsleitung beim ZFV und verantwortlich für die Restaurants Schöngrün, gemacht. Als ehemaliger Direktor des Hotels Schweizerhof Bern kennt er die Gastroszene der Bundeshauptstadt bestens. «Zurzeit machen wir uns nicht nur Gedanken dazu, wer den Betrieb inskünftig leiten könnte, sondern auch, wie wir ihn für die Zukunft erfolgreich aufstellen wollen», so der ehemalige Hotelier des Jahres und jetzige Verantwortliche für die Sorell Hotels Switzerland. Die Restaurants Schöngrün dabei zum einen optimal auf die Bedürfnisse von Bern und zum anderen auf das Umfeld des Zentrums Paul Klee auszurichten, sei das vornehmliche Ziel.

Die Restaurants Schöngrün im Überblick

Die Restaurants Schöngrün wurden im Juni 2005 eröffnet. Über die Stadtgrenze von Bern hinaus bekannt ist die Villa Schöngrün, in welcher sich das mit 17 Gault Millau-Punkten und einem Michelin-Stern ausgezeichnete Gourmetrestaurant befindet. Zum Betrieb gehören zudem das Museumscafé im Zentrum Paul Klee sowie ein erstklassiger Cateringservice. Die Restaurants Schöngrün sind Teil der ZFV-Unternehmungen, einem traditionsreichen Schweizer Unternehmen mit den Tätigkeitsschwerpunkten Hotellerie, Gastronomie und Bäckerei-Konditorei. Das Unternehmen beschäftigt über 2'500 Mitarbeitende, davon 500 im Raum Bern. Im Jahr 2013 erzielte es einen Gesamtumsatz von CHF 219.8 Millionen und ein Betriebsergebnis (EBTDA) von CHF 26.3 Millionen.

www.restaurants-schoengruen.ch
www.zfv.ch

Weitere Auskünfte zur Medienmitteilung

Michael Thomann, COO Hotels
D +41 44 388 35 30, T +41 44 388 35 35, mthomann@sorellhotels.com

Medienstelle

Andrea Braschler, Verantwortliche Kommunikation
D +41 44 388 36 71, T +41 44 388 35 35, medien@zfv.ch

Bildmaterial

Bildmaterial zum Download finden Sie in unserer Medientoolbox auf www.zfv.ch:
<http://zfv.ch/de/unternehmen/medien/medientoolbox>